

Schreiben der kaiserlichen Subdelegierten J. L. Dilger und Johann Jakob Moz an den Rentmeister der Grafschaft Vaduz und der Herrschaft Schellenberg, Johann Franz Schenz, betreffend die Aufforderung, für die ordnungsgemäße Verwendung der herrschaftlichen Einkünfte zur Bestreitung der laufenden Ausgaben zu sorgen und zur Erleichterung der schwierigen finanziellen Situation den Untertanen 2'500 Gulden aus den herrschaftlichen Abgaben für die Bezahlung der Kreislasten und der Schuldzinsen anzuweisen sowie die auf fünf bis sechs Jahre für 3'000 Gulden beschlossene Verpachtung der Alp Sücka zur Befriedigung der Gläubiger und zur Abwendung der angedrohten Zwangsvollstreckungen zu bewerkstelligen.

Abschr. (C), GA S U80c – Pap. 5 Doppelblatt (10 Bl.) 40,5 / 30,3 cm, fol. 5v-7r – Abschrift einer durch den kaiserlichen Notar Johann Georg Prugger am 22. Dezember 1693 beglaubigten Abschrift.

[fol. 5v] Lit. E.

¹ Copia signatura.

² Dem gräfflich **Vaduzischen** administrations ³ rentmeistern zuzustellen.

⁴ Von käyserlich allerhöchst verordneter administrations ⁵ commission wegen dero rentmaister¹ der **Graffschafft** ⁶ **Vaduz** undt **Schellenberg**, **Johann Franz Schantzen**, ⁷ hiemit anzufügen. Nachdem bey vorgenohe- ⁸ ner beschreib- undt liquidirung der auff ersagte ⁹ graff- undt herrschafftten forderenden schulden ¹⁰ sich eine solche grosse summa hervor gethan, ¹¹ daß die jährlichen herrschafftlichen einkünfften ¹² undt gefäll² keineswegs erkleckh(lich) darauß, ¹³ neben den an vermeintlichen jährlichen außgaben, ¹⁴ solchen grossen schulden last zubestreiten ¹⁵ undt abzuführen, dannenhero unumbgänglich ¹⁶ sich erfordern will, daz zuffolge des von der ¹⁷ Römisch käyserlichen mayestät³ allergnädigst angesehene ¹⁸ concursus creditorum⁴ sothane einkünfften undt ¹⁹ gefäll², so weith sie wissen mögen, der ordnung ²⁰ undt prælation⁵ nach distribuir⁶ undt verwisen ²¹ werden, als hat er, rentmaister¹, forderist undt

²² 1. auß ermelten einkünfften undt gefallen² die ²³ jährlich lauffend undt hinterstellige deputat⁷- undt ²⁴ alimentation⁸ gelder entweder mit 2'300 gulden ²⁵ oder an statt desßen mit nützlichen überlasßung ²⁶ der schloß oder andern gütter, auch victualien⁹,

²⁷ 2. der geambten^a undt geistlichen besoldungen ²⁸ undt competenz¹⁰ mit 1'200 gulden,

²⁹ 3. auff nöthige reparation¹¹ der herrschafftlichen ³⁰ gebühren 200 gulden,

[fol. 6r] ¹ 4. denen jenigen schuldtgläubigeren, so hinter- ² stelligen lidtlohn¹² zu fordern oder sonsten andere ³ privilegirte præensiones¹³ haben, besag der jhme ⁴ zustellenden

specification 300 gulden jährlich ^{l5} vor allem richtig abzuführen, zubezahlen ^{l6} undt anzuwenden.

^{l7} 5. Weillen sich ergeben, daß landtamänner, ^{l8} gericht undt unterthanen der **Graff-** undt ^{l9} **Herrschaft Vaduz** undt **Schellenberg**, vermög ^{l10} jnhabenden schadtloß¹⁴ haltungen, an die ^{l11} herrschafft ein große forderung suchen, jndeme ^{l12} sie an statt jhrer gnädigen herrschafft gegen die ^{l13} creditores sich obligiret¹⁵ undt verschriben, ^{l14} mehrern theil aber von denen reich undt ^{l15} craiß¹⁶ præstationen¹⁷ herrühren, welche krafft ^{l16} eines vergleichs de anno 1614¹⁸ die gnädige herrschafft ^{l17} gegen einen von den unterthanen jhre derent- ^{l18} wegen jährlich à 1'275 gulden zuerlegen habenden ^{l19} so genanten schnitz¹⁹ oder steuer abzuführen hette, ^{l20} von den unterthanen aber beÿ diesen kriegs ^{l21} läuffen entrichtet undt sie hierzu mit ^{l22} würrklichen executionen²⁰ wegen waigerung ^{l23} desßen öffters angehalten, wie nit weniger ^{l24} auch von denen creditorn durch dergleichen ^{l25} executionen²⁰ in große kösten gebracht worden, ^{l26} gestalten sowohl von löblich **Schwäbischen** craiß¹⁶ ^{l27} als denen schuldtglaubigern dergleichen

[fol. 6v] ^{l1} kostbahre executiones²⁰ annoch hier nechstens ^{l2} zubesorgen seindt, deme dann vorzukommen ^{l3} undt weithere unkösten, auch dardurch etwann ^{l4} entstehende widerung zu verhütten, so hat ^{l5} mann von commissions wegen befunden, daz ^{l6} jhnen, landtamänner, gericht undt unterthanen, ^{l7} hierinnen einige sublevation²¹ undt er- ^{l8} leüchterung pro hic et nunc²² undt bis auff ^{l9} weithere verordnung, jedoch allerseiths ohne ^{l10} einigen abgang undt nachtheil, an zuge- ^{l11} deÿen undt auff denen herrschafftlichen ^{l12} gefällen jhnen 2'500 gulden anzuweißen seÿen ^{l13} undt er, rentmaister¹, diese jhnen unfehl- ^{l14} bahr ohne einigen abgang undt mangel ^{l15} erlegen solle, dahingegen haben sie, landt- ^{l16} amänner undt gericht, die craiß¹⁶ præstatio- ^{l17} nes¹⁷, wie sie nahmen haben, ohne entgelt ^{l18} der herrschafft zutragen undt abzustatten, ^{l19} auch denen schuldtglaubigern der zinßen ^{l20} halber redt undt antworth zugeben. Sodann ^{l21} ist weithers befunden worden, daz zu ab- ^{l22} wendung dermahlig besorgenden kost- ^{l23} bahren executiones²⁰ sowohl von den craiß¹⁶ ^{l24} als creditorn, wie nit weniger etwelcher ^{l25} contentirung²³ einiger armen undt privi- ^{l26} legirten creditorn, weillen keine paare ^{l27} mittel verhanden, die alp **Sickhen**²⁴ gegen

[fol. 7r] ^{l1} einen pfandschilling à 3'000 gulden paar gelt auff ^{l2} 5 oder 6 jahr hingelasßen undt die darleichern ^{l3} darin immittiret²⁵ werden, welches dann der ^{l4} rentmaister¹ neben den übrigen oberbe- ^{l5} amtben uneingestelter zu bewerkhstelligen ^{l6} undt den pfandschilling gemelter masßen ^{l7} anzuwenden, auch allen obigen nachzu- ^{l8} kommen wißten wirdt. Signatum **Embs**²⁶, den ^{l9} 20. decembris anno 1693.

^{l10} L[oco] S[igilli]. **J. L. Dilger** als kayserlicher subdelegierter.

^{l11} L[oco] S[igilli] **J[ohann] J[akob] Motz** alß kayserlicher subdelegierter.

^{l12} Daß bevorstehende copia mit jhren wahren ^{l13} undt unversehrten originali gänzlich über- ^{l14} eins komme, undt von mir also befunden ^{l15} seÿe worden, bescheinet diese meine handt- ^{l16} undt unterschrifft sambt meinen jnsigl.

l¹⁷ Actum **Veltkirch**²⁷, den 22. decembris 1693.

[Notaraitssignet] **Johann Georg Prugger**, notarius apostolicus ac cæsareus juratus²⁸.

^a Wohl verschrieben für beamten.

¹ Rentmeister: Rechnungsbeamter, welchem die Einziehung und die Berechnung der regelmässigen Einkünfte obliegt – ² «Gefäll»: Einkünfte, Abgaben – ³ Leopold I.: 1640-1705; Kaiser seit 1658 – ⁴ *concursum creditorum* (lat.): Zusammenlaufen der Gläubiger, Konkurs – ⁵ *praelatio* (lat.): bevorzugte Stellung, Amt, Würde, Vormundschaft – ⁶ distribuieren: verteilen, austeilen – ⁷ Deputat: das Zustehende; Abgaben oder Lohn in Naturalien – ⁸ Alimentation: finanzielle Leistung für den Lebensunterhalt (von Berufsbeamten) – ⁹ Viktualien: Lebensmittel – ¹⁰ Kompetenz: die zum Unterhalt eines Klerikers nötigen (nicht pfändbaren) Mittel – ¹¹ Reparation: Wiederherstellung, Wiedergutmachungsleistungen – ¹² «Lidlohn»: Arbeitslohn der Dienstboten und Tagelöhner, vgl. Id. Bd. III, Sp. 1288 – ¹³ Präention: Anspruch – ¹⁴ «Schadlos»: Urkunde, durch welche jemand gegen Schaden gesichert wird, Rückversicherung für Bürgen, vgl. Id. Bd. III, Sp. 1434 – ¹⁵ obligieren: verpflichten – ¹⁶ Schwäbischer (Reichs-)Kreis: 1500-1806, einer der 10 Reichskreise des Heiligen Röm. Reichs Deutscher Nation, zu dem auch die Grafschaft Vaduz und die Herrschaft Schellenberg bzw. das nachmalige Reichsfürstentum Liechtenstein gehörte – ¹⁷ *prae-statio* (lat.): Gewährleistung, Bezahlung, Abgabe – ¹⁸ Es handelt sich um die zwischen Graf Kaspar von Hohenems und den Untertanen der Herrschaft Schellenberg bzw. der Grafschaft Vaduz am 22. April 1614 geschlossenen Verträge über den jährlichen Steuerschnitt; die Urkunden liegen vor unter PfA Be U32 (für die Herrschaft Schellenberg) und LLA U20 (mit nahezu identischem Wortlaut für die Grafschaft Vaduz); eine Abschrift des für die Herrschaft Schellenberg bestimmten Vertrages liegt gedruckt vor in: Kaufvertrag der Herrschaft Schellenberg 1699. Hg. vom Liechtenstein-Institut, bearbeitet von Claudius Gurt, Vaduz 1999, S. 130ff. – ¹⁹ «schnitt»: Steuer, die auf die Haushaltung oder das Vermögen gelegt wird, auf die Bürger verlegte (Landes-, Gemeinde-) Steuer, vgl. Id. Bd. IX, Sp. 1354; 1410 und Bd. II, Sp. 267 – ²⁰ Exekution: Vollziehung einer Strafe; Pfändung, Zwangsvollstreckung – ²¹ *sublevatio* (lat.): Erleichterung – ²² *pro hic et nunc* (lat.): für hier und jetzt, für diesmal – ²³ Kontentierung: Zufriedenstellung eines Gläubigers – ²⁴ Sücka: Alp, Gem. Triesenberg – ²⁵ *immittere* (lat.): hinschicken, einfügen, einsetzen – ²⁶ Ems: Hohenems, Vorarlberg (A) – ²⁷ Feldkirch: Vorarlberg (A) – ²⁸ *notarius apostolicus ac caesareus iuratus* (lat.): päpstlicher und kaiserlicher vereidigter Notar.